



Betreut durch ICD Hamburg GmbH  
Michaela Schöber  
Telefon: 040/46777010  
Email: info@icd-marketing.de

Presseinformation:  
LT-18-09-02\_ Humboldt-Box

### **UNIRACK statt Schauvitrine: Humboldt-Box mit ungewöhnlicher Präsentationstechnik**

Berliner Studio TheGreenEyl Ausstellungsmacher setzt auf vielseitiges Regalsystem von Lagertechnik Hahn & Groh

**(Winsen/Luhe, September 2018) Historische Tonaufnahmen, die Technik der Audio-Aufzeichnung oder künstlerische Installationen zum Thema Klang und Sprache: „Die Welt hören“ ist das Motto der jüngsten Präsentation im Informationszentrum Humboldt-Box Berlin. Um die Exponate optimal in Szene zu setzen, nutzen die Veranstalter nicht etwa klassisches Ausstellungsmobiliar, sondern vielmehr Schraubregale, die normalerweise in der Warenlogistik eingesetzt werden.**

„Objekte aus Museumsarchiven zu präsentieren, ist eine schwierige Sache“, sagt Diana Bičo und spricht dabei aus Erfahrung. Das Berliner Studio TheGreenEyl plant und realisiert seit Jahren unterschiedlichste Ausstellungen für Museen oder Privatunternehmen. Immer wieder stehen die Gestalter dabei vor dem Problem, dass einzelne Objekte nicht „überexponiert“ werden dürfen, oder umgekehrt zur Nebensache geraten. In diesem Fall war die Aufgabenstellung für das Team von Studio TheGreenEyl besonders knifflig: Im Mittelpunkt der Humboldt-Box-Ausstellung „Die Welt hören“ (22. März bis 16. September 2018) stehen Sprache und Klänge, die Auswahl „handfester Objekte“ beschränkt sich in erster Linie auf technische Hilfsmittel zur Aufnahme und Wiedergabe von Tönen.

Die Exponate stammen aus dem Berliner Phonogramm-Archiv des Ethnologischen Museums und aus dem Lautarchiv der Humboldt-Universität, künftig sollen die beiden Sammlungen im Humboldt-Forum des wiederaufgebauten Berliner Schlosses eine neue Heimat bekommen - wie auch andere Archive, die sich während der vergangenen Jahre im Infocenter Humboldt-Box bereits der Öffentlichkeit vorgestellt haben.

### **Modularität und Vielseitigkeit überzeugen**

Auf der Suche nach geeigneter Präsentationstechnik war den Ausstellungsmachern schnell klar, dass klassisches Mobiliar allein nicht ausreichen würde. „Wir brauchten ein modular konzipiertes System, das in alle Richtungen beliebig ausgebaut werden kann, leicht zu handhaben ist und nicht wuchtig daherkommt“, erklärt Diana Bičo stellvertretend für die Gestalter von TheGreenEyl. Bei Lagertechnik Hahn & Groh wurden die Berliner Gestalter fündig und sahen mit dem System UNIRACK auf Anhieb alle Anforderungen erfüllt. Diana Bičo: „Wir können Teile des Regals in Segmente auflösen oder Vitrinen integrieren, Regalböden hochkant oder schräg stellen, den Raum in der Höhe optimal nutzen und Lichtelemente oder Lautsprecher genau dort platzieren, wo wir die besten Effekte erwarten.“

Für die Ausstellung in der Humboldt-Box galt es, UNIRACK-Regale mit einer Gesamtlänge von knapp 50 Metern zu platzieren, aufgeteilt in Segmente von 1.875, 3.685 und 12.735mm. Die Regalfelder in den Standardmaßen 1.800x800mm wurden jeweils mit vier Fachböden und einem Längsträger bestückt sowie mit Aushängesicherungen versehen. Das System UNIRACK zählt zu den vielseitigsten Lösungen im Portfolio von Lagertechnik Hahn & Groh. Die verfügbaren Standardmaße reichen von 2.000mm bis 10.500mm in der Höhe sowie von 320mm bis zu 1.200mm in der Tiefe, bei Feldlängen zwischen 600mm und 1.800mm. Mit Fachlasten bis zu 500 kg lassen sich vorhandene UNIRACK-Systeme schnell und problemlos umbauen oder erweitern, vom klassischen Werkstattregal bis hin zur Mehrgeschossanlage mit integrierten Bühnen.



Nicht nur die extrem große Variabilität, auch die einfache Handhabung von UNIRACK überzeugte das Team von Studio TheGreenEyl: „Dank des Schraubsystems sind die Regale schnell aufgestellt, umgekehrt lässt sich die Installation aber ebenso schnell auch verändern oder erweitern.“ Über das Projekt Humboldt-Box hinaus ist sich die Gestalterin denn auch sicher, UNIRACK in Zukunft auch bei anderen Gelegenheiten und an anderen Orten einzusetzen. Und nicht zuletzt wird ein UNIRACK-System auch im Studio TheGreenEyl selbst installiert - „darauf freuen wir uns schon alle“, sagt Diana Bičo.

**(ca. 3.990 Zeichen)**

### **Über LagerTechnik Hahn & Groh GmbH**

Die LagerTechnik Hahn & Groh GmbH wurde 1997 in Hamburg gegründet. Das Unternehmen mit Sitz in Winsen/Luhe stattet Lagerräume aller Größen nach dem Baukastenprinzip mit individuellen und variablen Regalsystemen für die verschiedensten Anwendungen aus. Darüber hinaus bietet das Unternehmen eine große Vielfalt an Werkstatt- und Betriebsreinrichtungen. Zu den Kunden gehören große Namen wie Airbus und Aurubis, Continental und ThyssenKrupp, Modeketten wie Zara sowie zahlreiche Handwerksbetriebe.

### **Über Studio TheGreenEyl**

Studio TheGreenEyl ist ein in Berlin und New York ansässiges Büro für die Gestaltung raumgreifender Installationen und Ausstellungen für Museen, Kulturinstitutionen und Unternehmen. Aus dem engen Zusammenspiel zwischen Inhalt und Form, in einer Arbeitsumgebung der Kooperation und des Wissensaustauschs verschiedener Disziplinen, entwickelt Studio TheGreenEyl für jeden Kontext eine eigene Sprache. Zu den internationalen Partnern des Unternehmens zählen u.a. das Jüdische Museum Berlin, das Humboldt Forum Berlin, Pinakothek der Moderne / Die Neue Sammlung, MIT Media Lab, Carl Zeiss, Disney Research, Universal Music, Holzer Kobler Architekturen, and SO – IL.



Weitere Informationen erteilt:

LagerTechnik Hahn & Groh GmbH  
Ole Groh  
Werner-Forßmann-Str. 40  
21423 Winsen/Luhe  
Tel: 04171/69068-0  
Fax:04171/69068-8  
E-Mail: o.groh @lagertechnik-hamburg.de  
www.lagertechnik-hamburg.de

Bildquelle: © HFS / Foto: David von Becker

Bildunterschrift: **(LT-18-09-02\_Humboldt-Box\_Bild1 und 2)** UNIRACK statt  
Schauvitrine: Das System UNIRACK zählt zu den vielseitigsten  
Lösungen im Portfolio von LagerTechnik Hahn & Groh